Acer LCD-Monitor

Benutzerhandbuch

Copyright © 2024. Acer Incorporated.
All Rights Reserved.

Acer LCD Monitor User’s Guide
Original Issue: 07/2024

Changes may be made periodically to the information in this publication without obligation to notify any person of such revisions or changes. Such changes will be incorporated in new editions of this manual or supplementary documents and publications. This company makes no representations or warranties, either expressed or implied, with respect to the contents hereof and specifically disclaims the implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose.

Record the model number, serial number, purchase date and place of purchase information in the space provided below. The serial number and model number are recorded on the label affixed to your computer. All correspondence concerning your unit should include the serial number, model number and purchase information.

No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronically, mechanically, by photocopy, recording or otherwise, without the prior written permission of Acer Incorporated.

Acer LCD Monitor User's Guide

Model number: _____

Serial number: _____

Date of purchase: _____

Place of purchase: _____

Acer and the Acer logo are registered trademarks of Acer Incorporated. Other companies’ product names or trademarks are used herein for identification purposes only and belong to their respective companies.

Besondere Hinweise für LCD-Monitore

Nachfolgend Genanntes ist bei einem LCD-Monitor normal und weist nicht auf ein Problem hin.

- Aufgrund der Eigenschaften fluoreszierenden Lichts kann der Bildschirm bei der erstmaligen Verwendung flimmern. Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, um dafür zu sorgen, dass das Flimmern verschwindet.
- In Abhängigkeit des verwendeten Musters auf der Arbeitsfläche können auf der Bildfläche u.U. leichte Helligkeitsabweichungen auftreten.
- Der LCD-Bildschirm besitzt eine Mindesteffektivpixelrate von 99,99 %. Zu 0,01 % oder weniger können Mängel wie tote Pixel oder Hot-Pixel auftreten.
- Auf Grund der Eigenschaft von LCD-Bildschirmen kann ein Nachbild des vorherigen Bildes nach Bildwechsel erhalten bleiben, wenn über Stunden hinweg dasselbe Bild angezeigt wurde. In diesen Fall erholt sich der Bildschirm durch Bildwechsel oder durch für mehrere Stunden ausgeschaltet sein langsam.
- Der Acer-Monitor ist für die Anzeige von Videos und der visuellen Darstellung von Informationen vorgesehen, die er von elektrischen Geräten empfängt.

Informationen für Ihre Sicherheit und Komfort

Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich diese Anweisungen sorgfältig durch. Bewahren Sie das Dokument für spätere Referenzen gut auf.

Befolgen Sie alle auf dem Produkt angezeigten Warnungen und Anweisungen.

Reinigen Ihres Monitors

Bitte befolgen Sie bei der Reinigung des Monitors die nachstehenden Anweisungen:

- Trennen Sie den Monitor vor dem Reinigen immer vom Stromnetz.
- Verwenden Sie ein weiches Tuch, um den Bildschirm, die Gehäusefront und die Gehäuseseiten abzuwischen.

Verbinden/Trennen des Geräts

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen, wenn Sie das Netzkabel am Gerät anschließen oder vom Gerät trennen:

- Vergewissern Sie sich, dass Monitorständer und Monitor fest miteinander verbunden sind, bevor Sie den Netzstecker in eine Netzsteckdose stecken.

- Vergewissern Sie sich, dass sowohl der LCD-Monitor als auch der Computer ausgeschaltet sind, bevor Sie Kabel anschließen oder das Netzkabel trennen.
- Wenn das System mehrere Stromquellen besitzt, dann trennen Sie es vom Stromnetz, indem Sie alle Netzkabel von den Stromversorgungen trennen.

Zugänglichkeit

Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose, in die Sie den Netzstecker des Monitors gesteckt haben, leicht zugänglich ist und sich in der Nähe des/der Gerätebedieners/-in befindet. Wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen müssen, dann ziehen Sie immer den Netzstecker des Monitors aus der Netzsteckdose.

Sicheres Hören

Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um Ihr Gehör zu schützen.

- Erhöhen Sie schrittweise die Lautstärke, bis Sie den Klang deutlich und angenehm sowie ohne Verzerrungen hören können.
- Erhöhen Sie die Lautstärke nicht mehr, nachdem Sie den Pegel eingestellt und sich Ihre Ohren an den Lautstärkepegel gewöhnt haben.
- Hören Sie laute Musik nur über einen begrenzten Zeitraum hinweg.
- Versuchen Sie nicht, mit einer erhöhten Lautstärke laute Umgebungsgeräusche zu übertönen.
- Verringern Sie die Lautstärke, wenn Sie Leute, die in Ihrer Nähe sprechen, nicht hören können.

Warnhinweise

- Benutzen Sie dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser.
- Stellen Sie das Gerät weder auf einen instabilen Rollwagen oder Ständer noch auf einen instabilen Tisch. Wenn das Gerät herunterfällt, kann es stark beschädigt werden.
- Die Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung, um einen zuverlässigen Betrieb des Geräts zu gewährleisten und das Gerät vor Überhitzung zu schützen. Diese Öffnungen dürfen weder blockiert noch ab-/zudeckt werden. Stellen Sie das Produkt nicht auf ein Bett, Sofa, Teppich oder ähnliche Oberflächen, weil dadurch die Belüftungsöffnungen blockiert werden können. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe oder über einem Heizkörper bzw. Heizregister auf. Bauen Sie das Gerät nirgends ein, es sei denn, eine ordnungsgemäße Belüftung ist sichergestellt.
- Stecken Sie keine Gegenstände, welcher Art auch immer, durch die Gehäuseschlitze in das Gerät. Sie könnten gefährliche Spannungspunkte berühren oder Bauteile kurzschließen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann. Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät.

- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine vibrierende Oberfläche, um Schäden an internen Komponenten und einem Auslaufen der Batterie vorzubeugen.
- Verwenden Sie das Gerät niemals in einer Sport-, Übungs- oder sonstigen Umgebung, in der Vibrationen auftreten, weil bei Vibrationen die Wahrscheinlichkeit des Auftretens plötzlicher Kurzschlussströme oder Schäden an internen Bauteilen sehr hoch ist.

Benutzen von elektrischem Strom

- Die Stromversorgung des Gerätes muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen. Sind Sie sich hinsichtlich der Spezifikationen Ihres Stromnetzes nicht sicher, dann setzen Sie sich hierfür mit Ihrem Händler oder Stromanbieter in Verbindung.
- Stellen/Legen Sie keine Gegenstände auf das Stromkabel. Stellen Sie das Produkt nicht dort auf, wo Personen auf die Kabel treten können.
- Wenn für das Produkt ein Verlängerungskabel verwendet wird, dann achten Sie darauf, dass der Gesamtamperenennwert der Geräte, die an dem Verlängerungskabel angeschlossen sind, nicht den Amperenennwert des Verlängerungskabels überschreitet. Achten Sie weiterhin darauf, dass der Gesamtamperenennwert aller Geräte, die an der Netzsteckdose angeschlossen sind, den Sicherungsnennwert nicht überschreitet.
- Überlasten Sie die Netzsteckdose, Netzkabel oder Steckdosenleisten durch den Anschluss zu vieler Geräte nicht. Die Gesamtsystembelastung darf 80 % des Nebenstromkreisnennwertes nicht überschreiten. Wenn Steckerleisten verwendet werden, dann darf die Last 80 % der Nennlast der Steckerleiste nicht überschreiten.
- Das Netzkabel des Gerätes ist mit einem dreipoligen Kaltgerätestecker ausgestattet. Der Stecker passt nur in Schukosteckdosen. Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig geerdet ist, bevor Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose stecken. Stecken Sie den Stecker nicht in eine nichtgeerdete Steckdose. Setzen Sie sich für weitere Details mit Ihrer Elektrofachkraft in Verbindung.

Warnung! Der Erdungskontakt ist eine Sicherheitsmaßnahme. Das Verwenden einer nicht ordnungsgemäß geerdeten Steckdose kann zu elektrischem Schock und/oder Verletzungen führen.

Hinweis: Des Weiteren bietet der Erdungskontakt einen guten Schutz vor plötzlichen Geräuschen, die durch benachbarte elektrische Geräte erzeugt werden und die Leistung dieses Geräts stören.

- Verwenden Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzkabel. Wenn Sie das montierte Netzkabel ersetzen müssen, dann stellen Sie sicher, dass das neue Netzkabel die folgenden Anforderungen erfüllt: Abnehmbare Ausführung, UL-gelistet/ CSA-zertifiziert, Kabeltyp SPT-2, Netzkabelnennbelastbarkeit mindestens 7 A/125 V, VDE-geprüft oder äquivalente Prüfung, Maximallänge 4,5 Meter (15 Fuß).

Produktreparatur

Versuchen Sie niemals, das Produkt selbst zu reparieren, weil Sie sich durch das Öffnen oder Entfernen der Abdeckung(en) gefährlichen Spannungspunkten oder anderen Gefahren aussetzen würden. Überlassen Sie jegliche Reparatur qualifiziertem Kundendienstpersonal.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und übergeben Sie es dann zwecks Reparatur dem qualifizierten Kundendienstpersonal, wenn:

- Das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt, eingeschnitten oder ausgefranst ist
- Flüssigkeiten in das Produkt gelangt sind
- Das Produkt Regen oder Wasser ausgesetzt wurde
- Das Produkt heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde
- Das Produkt eine deutliche Leistungsänderung aufweist, die auf eine notwendige Reparatur hinweist
- Das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet, obwohl die Bedienungsanweisungen befolgt werden

Hinweis: Stellen Sie nur die Bedienelemente ein, die in den Bedienungsanweisungen beschrieben sind. Eine unsachgemäße Einstellung anderer Bedienelemente kann u. U. zu Beschädigungen führen und eine kostenintensive Einstellarbeit einer qualifizierten Fachkraft nötig machen.

Potenziell explosive Umgebungen

Schalten Sie Ihr Gerät in jeder Umgebung mit potenziell explosiver Atmosphäre aus und befolgen Sie alle Symbole und Anweisungen. Zu potenziell explosiven Umgebungen zählen die Bereiche, in denen Sie normalerweise gebeten werden, den Motor Ihres Fahrzeugs abzustellen. Funken in solchen Bereichen können Explosionen oder Brand und die damit verbunden Personenschäden oder sogar Tod verursachen. Schalten Sie das Gerät in der Nähe von Zapfsäulen an Tankstellen aus. Befolgen Sie die Beschränkungen zur Verwendung von Funkanlagen an Tanklagern, Brennstofflagern sowie deren Verteilungsbereiche, Chemiefabriken oder in Gegenden, wo Sprengarbeiten durchgeführt werden. Die Bereiche mit einer potenziell explosiven Atmosphäre werden üblicherweise, aber nicht immer, gekennzeichnet. Sie schließen das Unterdeck von Booten, Chemikalienbeförderungs- oder Chemikalienaufbewahrungseinrichtungen,

mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betriebene Fahrzeuge sowie die Bereiche ein, an denen die Luft Chemikalien oder Partikel wie z. B. Körner, Staub oder Metallpulver enthält.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Das Gerät und seine Erweiterungen können kleine Teile enthalten. Halten Sie sie von Kleinkindern fern.

Recycling-Information für IT-Geräte

Acer verpflichtet sich zum Schutz der Umwelt und sieht das Recycling in der Form der Wiederverwertung und Entsorgung von Altgeräten als eine der Topprioritäten des Unternehmens für die Entlastung der Umwelt an.

Wir bei Acer sind uns der Beeinflussung der Umwelt durch unser Geschäft bewusst und streben danach, die besten Herstellungsverfahren zu finden und bereitzustellen, um die Schädigung der Umwelt durch unsere Produkte zu minimieren.

Besuchen Sie für weitere Informationen und Hilfe beim Recycling unsere Webseite unter:

https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html

Besuchen Sie für weitere Informationen zu den Eigenschaften und Vorzügen unserer anderen Produkte unsere Webseite unter www.acer-group.com.

Entsorgungshinweise

Dieses Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihre elektrischen und elektronischen Altgeräte zur Entsorgung an einer Rücknahmestelle für das Recycling und die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräten abzugeben. Das getrennte Sammeln und Recyceln von elektrischen und elektronischen Altgeräten nach Ablauf ihrer Lebensdauer trägt zur Erhaltung natürlicher Ressourcen bei und garantieren, dass die Wiederverwertung auf eine die Gesundheit der Menschen und der Umwelt schützende Weise erfolgt. Weitere Informationen darüber, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Stadtverwaltung, Ihrem Entsorgungsbetrieb oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

https://www.acer-group.com/sustainability/en/our-products-environment.html



Erklärung zu LCD-Pixeln

Dieses LCD-Gerät wurde mit Hochpräzisionsverfahren hergestellt. Dennoch kann es sein, dass vereinzelt einige Pixel ausfallen oder als schwarze oder rote Punkte dargestellt werden. Das wirkt sich nicht auf das dargestellte Gesamtbild aus und wird nicht als Defekt betrachtet.

Dieses Produkt wird mit aktivierter Energiesparfunktion ausgeliefert:

- Der Schlafmodus des Bildschirms wird nach 5 Minuten Bildschirmuntätigkeit aktiviert.
- Wenn sich der Monitor im Standby-Modus befindet, dann wecken Sie ihn auf, indem Sie die Maus bewegen oder eine beliebige Taste der Tastatur drücken.

Tipps und Informationen zur komfortablen Benutzung

Bei Benutzern von Computern können nach längerer Verwendung Augen- und Kopfschmerzen auftreten. Ebenso besteht bei Benutzer/-innen, die viele Arbeitsstunden vor einem Computer verbringen, die Gefahr von Verletzungen des Körpers. Lange Arbeitszeiten, schlechte Körperhaltung, ungesunde Arbeitsgewohnheiten, Stress, ungeeignete Arbeitsumgebung, persönliche Gesundheit und andere Faktoren tragen erheblich zum Risiko körperlicher Verletzungen bei.

Die nicht ordnungsgemäße Benutzung von Computern kann zum Karpaltunnelsyndrom, Sehnenentzündung, Sehnenscheidenentzündung oder anderen Muskel-Skelett-Erkrankungen führen. Die folgenden Symptome können in den Händen, Handgelenken, Armen, Schultern, sowie im Hals- oder Rückenbereich auftreten:

- Taubheit oder ein brennendes bzw. kribbelndes Gefühl
- Schmerzen, Reizung oder Überempfindlichkeit
- Schwellungen oder pochende Schmerzen
- Steifheit oder Verspannungen
- Kälte- oder Schwächegefühl

Falls bei Ihnen diese Symptome oder sonstige wiederkehrende oder chronische Beschwerden und/oder Schmerzen im Zusammenhang mit der Benutzung eines Computers auftreten, dann konsultieren Sie umgehend eine/-n Ärztin/Arzt und setzen Sie die Arbeitsschutzabteilung Ihres Unternehmens davon in Kenntnis.

Der folgende Abschnitt bietet Ihnen Tipps für eine angenehme Arbeit mit einem Computer.

Suchen Sie Ihre Komfortzone

Suchen Sie Ihre Komfortzone, indem Sie den Blickwinkel des Monitors anpassen, eine Fußstütze verwenden oder Ihre Sitzposition erhöhen, bis Sie optimale Bequemlichkeit erreichen. Befolgen Sie die folgenden Tipps:

- Vermeiden Sie es, zu lange in einer anstrengenden Haltung zu verweilen
- Vermeiden Sie es, nach vorne gekrümmt oder zurückgelehnt zu sitzen
- Stehen Sie regelmäßig auf und laufen Sie ein paar Schritte, um Ihre Beinmuskulatur zu entlasten

Schützen Sie Ihre Sehkraft

Mehrstündiges Sehen auf den Monitor, das Tragen ungeeigneter Brillen oder Kontaktlinsen, blendendes Licht, übermäßige Raumbeleuchtung, schlecht ausgerichtete Bildschirme, sehr kleine Schriften und Bildschirme mit geringem Kontrast können Ihre Augen beanspruchen. Der folgende Abschnitt bietet Ihnen Vorschläge an, wie Sie die Beanspruchung Ihrer Augen verringern können.

Augen

- Ruhen Sie Ihre Augen regelmäßig aus.
- Gönnen Sie Ihren Augen regelmäßig Pausen, indem Sie den Blick vom Monitor lösen und sich auf einen Punkt in der Ferne konzentrieren.
- Blinzeln Sie häufig, um die Augen vor dem Austrocknen zu schützen.

Bildschirm

- Halten Sie Ihren Bildschirm sauber.
- Achten Sie darauf, dass sich Ihr Kopf über der Oberkante der Anzeige befindet, sodass Ihre Augen abwärts blicken, wenn Sie in die Mitte des Bildschirms schauen.
- Passen Sie die Helligkeit und/oder den Kontrast auf eine angenehme Stufe an, um die Lesbarkeit von Texten und die Klarheit von Grafiken zu verbessern.
- Beseitigen Sie Blendlicht und Reflexionen, indem Sie:
    - Ihren Bildschirm so aufstellen, dass dessen Seiten Fenstern oder sonstigen Lichtquellen zugewandt sind
    - Die Raumbeleuchtung durch Verwendung von Vorhängen, Jalousien oder Rollos minimiert wird
    - Eine Tischleuchte benutzen
    - Den Bildschirmblickwinkel ändern
    - Einen Blendschutzfilter benutzen
    - Eine Bildschirmblende wie beispielsweise ein Stück Karton verwenden, die über die Oberkante des Bildschirms ragt
- Vermeiden Sie es, den Bildschirm auf einen unangenehmen Blickwinkel einzustellen.
- Vermeiden Sie es, über längere Zeit hinweg auf helle Lichtquellen wie beispielsweise offene Fenster zu sehen.

Entwickeln guter Arbeitsgewohnheiten

Entwickeln Sie die folgenden Arbeitsgewohnheiten für eine entspanntere und produktivere Computerbenutzung:

- Legen Sie regelmäßig und oft kurze Pausen ein.
- Führen Sie einige Dehnungsübungen durch.
- Atmen Sie so oft wie möglich frische Luft.
- Treiben Sie regelmäßig Sport und halten Sie sich gesund.

INHALTSVERZEICHNIS

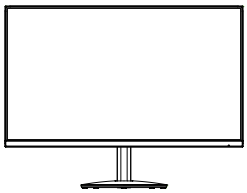
AUSPACKEN 1
ANBRINGEN/ENTFERNEN DES MONITORSTÄNDERS 2
EINSTELLEN DER BILDSCHIRMAUSRICHTUNG 4
ANSCHLIESSEN DES NETZKABELS 5
ENERGIESPAREN 7
DDC 7
STECKERBELEGUNG 8
TABELLE DER STANDARDBILDWIEDERHOLFREQUENZEN 10
ANSCHLIESSEN DES MONITORS 11
PROBLEMLÖSUNGEN 25

AUSPACKEN

Bitte überprüfen Sie, dass sich die folgenden Teile in der Verpackung befinden, wenn Sie das Gerät auspacken. Bewahren Sie die Verpackung für den Fall auf, dass es notwendig ist, den Monitor zukünftig zu transportieren oder zu versenden.

* Nachstehend abgebildete Teile dienen nur Ihrer Referenz. Die tatsächlich mitgelieferten Teile können hiervon abweichen.

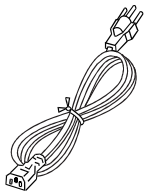
- LCD-Monitor



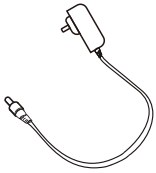
- Schnellstartanleitung



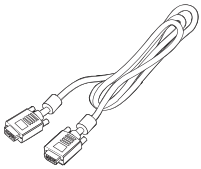
- Netzkabel (optional)



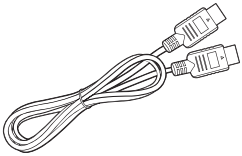
- Netzadapter (optional)



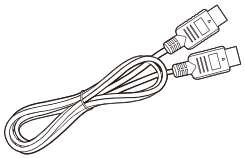
- D-Sub-Kabel (optional)



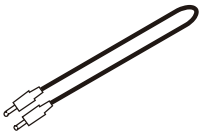
- HDMI-Kabel (optional)



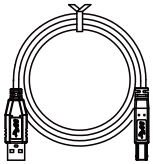
- DisplayPort-Kabel (optional)



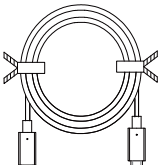
- Audiokabel (optional)



- USB-Kabel (optional)



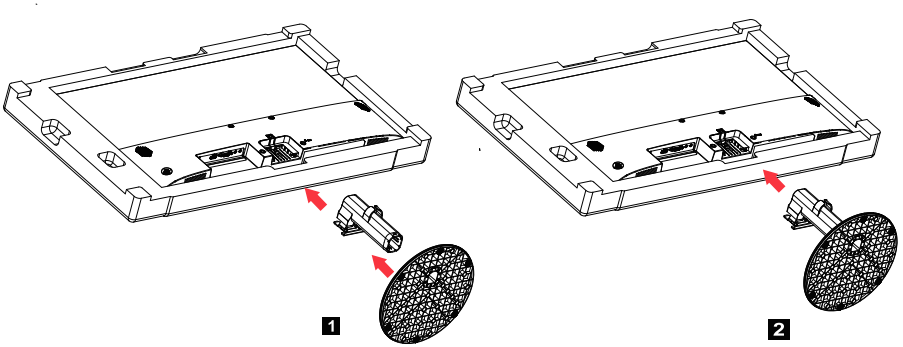
- USB-C-Kabel (optional)



ANBRINGEN/ENTFERNEN DES MONITORSTÄNDERS

Hinweis: Nehmen Sie den Monitor und Monitorständer aus der Verpackung. Legen Sie den Monitor mit der Bildschirmseite nach unten zeigend vorsichtig auf eine stabile Oberfläche – benutzen Sie ein Tuch, um den Bildschirm vor Kratzern zu schützen.

1. Stecken Sie den Monitorstandarm in den Monitorstandfuß.
2. Befestigen Sie den Monitorstandfuß am Monitorstandarm.

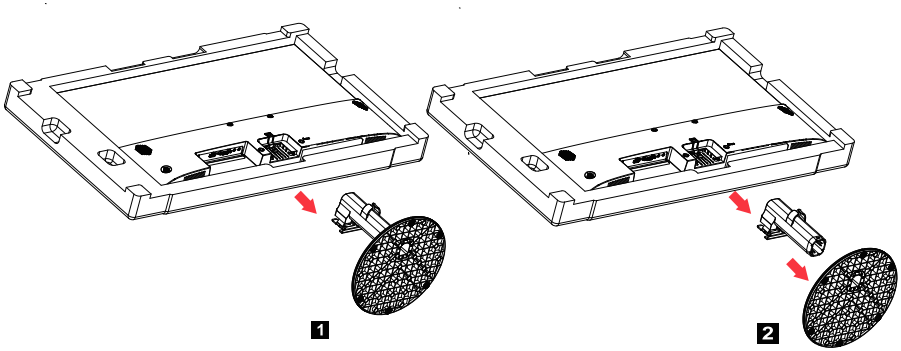


Hinweis: Wenn Sie einen Wandmontagesatz benutzen, dann empfehlen wir die Verwendung eines VESA-Montagesatzes (100 mm × 100 mm) und Schrauben vom Typ 4 * M4 × 10 (L) mm, um den Monitor an der Wand zu befestigen.

Folgen Sie diesen Anleitungen, um den Monitorständer vom Monitor abzunehmen.

Hinweis: Legen Sie den Monitor mit der Bildschirmseite nach unten zeigend vorsichtig auf eine flache Oberfläche – benutzen Sie ein Tuch, um den Bildschirm vor Kratzern zu schützen.

1. Drücken Sie die Entriegelungslasche mit Hilfe eines Schraubendrehers hinein.
2. Nehmen Sie den Standfuß vom Monitor ab, nachdem Sie die Entriegelungslasche hineingedrückt haben.

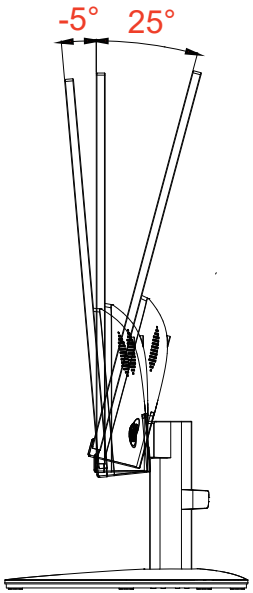


EINSTELLEN DER BILDSCHIRMAUSRICHTUNG

Sie können die Höhe/Neigung des Bildschirms einstellen, um eine optimale Sicht auf den Monitor zu erhalten.

- **Bildschirmneigung**

Bitte sehen Sie sich für eine Darstellung des Neigungsbereichs die nachstehende Abbildung an.



ANSCHLIESSEN DES NETZKABELS

- Vergewissern Sie sich zuerst, ob das von Ihnen verwendete Netzkabel dem für Ihr Gebiet erforderlichen Typ entspricht.
- Der Monitor besitzt eine universelle Stromversorgung, die einen Betrieb sowohl in Gebieten mit 100/120 V AC als auch in Gebieten mit 220/240 V AC ermöglicht. Es ist keine benutzerseitige Einstellung erforderlich.
- Stecken Sie den Kaltgerätestecker in die Stromversorgungsbuchse des Monitors und den Netzstecker in eine Netzsteckdose.
- Für Geräte, die mit 120 V AC betrieben werden:
  Benutzen Sie ein UL-gelistetes Netzkabel mit SVT-Adern und einem Netzstecker mit einer Nennbelastbarkeit von 10 A/125 V.
- Für Geräte, die mit 220/240 V AC betrieben werden (außerhalb den USA):
  Benutzen Sie ein Netzkabel mit H05VV-F-Adern und einem Netzstecker mit einer Nennbelastbarkeit von 10 A/250 V. Das Netzkabel sollte die entsprechenden Sicherheitszertifizierungen des Landes aufweisen, in dem das Gerät installiert/aufgestellt wird.

SICHERHEITSHINWEISE

- Stellen/Legen Sie weder den Monitor noch andere schwere Gegenstände auf das Netzkabel, um einer Beschädigung des Netzkabels vorzubeugen.
- Setzen Sie den Monitor weder Regen noch übermäßiger Feuchtigkeit oder Staub aus.
- Be-/Verdecken Sie die Belüftungsschlitze oder andere Öffnungen des Monitors nicht. Stellen Sie den Monitor immer an einem gut belüfteten Platz auf.
- Stellen Sie den Monitor weder vor einem hellen Hintergrund noch dort auf, wo Sonnenlicht oder andere Lichtquellen auf dem Bildschirm/der Oberfläche des Monitors reflektiert werden können. Platzieren Sie den Monitor auf Augenhöhe.
- Seien Sie behutsam, wenn Sie den Monitor transportieren.
- Der Bildschirm ist zerbrechlich – vermeiden Sie Stöße und Kratzer.
- Heben Sie den Monitor zur Vermeidung möglicher Schäden am Monitor nicht an seinem Standfuß an.

REINIGEN IHRES MONITORS

Bitte befolgen Sie bei der Reinigung des Monitors die nachstehenden Anweisungen.

- Trennen Sie den Monitor vor dem Reinigen immer vom Stromnetz.
- Benutzen Sie zum Abwischen des Bildschirms, der Gehäusevorderseite und der Seiten des Gehäuses ein weiches Tuch.
- **NIEMALS FLÜSSIGKEITEN DIREKT AUF DEN MONITOR ODER DAS GEHÄUSE SPRÜHEN ODER DARÜBER AUSSCHÜTTEN.**
- **BITTE KEINE AUF AMMONIAK ODER ALKOHOL BASIERENDEN REINIGUNGSMITTEL AUF DEM LCD-BILDSCHIRM ODER DEM GEHÄUSE BENUTZEN.**
- Acer haftet nicht für Schäden aufgrund der Benutzung von ammoniak- oder alkoholbasierten Reinigern.

ENERGIESPAREN

Der Monitor wird durch ein Steuersignal der Grafikkarte in den Energiesparmodus geschaltet, was durch Blinken der Betriebszustandsanzeige-LED angezeigt wird.

Status	LED-Farbe
EIN	Blau
Energiesparmodus	Modus 1: Bernsteingelb Modus 2: Die LED blinkt

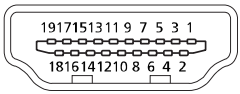
Der Energiesparzustand bleibt solange erhalten, bis ein Steuersignal erkannt oder die Tastatur oder Maus betätigt wird. Die Zeit für das Umschalten vom Zustand Energiesparen in den Zustand Eingeschaltet beträgt ca. 3 Sekunden.

DDC

Damit Ihre Installation einfacher wird, ist der Monitor in der Lage, sich per Plug-and-Play einzurichten, wenn Ihr System ebenfalls das DDC-Protokoll unterstützt. DDC (Anzeigedatenkanal) ist ein Kommunikationsprotokoll, über das der Monitor dem Host-System automatisch seine Möglichkeiten wie beispielsweise seine unterstützten Auflösungen und entsprechende Taktungen mitteilt. Der Monitor unterstützt den DDC2B-Standard.

STECKERBELEGUNG

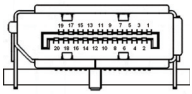
19-poliges Farbbildschirmsignalkabel*



PIN	Bedeutung	PIN	Bedeutung
1.	TMDS-Daten 2 +	10.	TMDS-Takt +
2.	TMDS-Daten 2 Abschirmung	11.	TMDS-Takt Abschirmung
3.	TMDS-Daten 2 –	12.	TMDS-Takt –
4.	TMDS-Daten 1 +	13.	CEC
5.	TMDS-Daten 1 Abschirmung	14.	Reserviert (am Gerät nicht belegt)
6.	TMDS-Daten 1 –	15.	SCL
7.	TMDS-Daten 0 +	16.	SDA
8.	TMDS-Daten 0 Abschirmung	17.	DDC/CEC Masse
9.	TMDS-Daten 0 –	18.	Stromversorgung +5 V
		19.	Hot-Plug-Erkennung

* nur für bestimmte Modelle

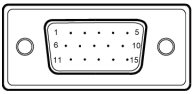
20-poliges Farbbildschirmsignalkabel*



PIN	Beschreibung	PIN	Beschreibung
1.	Kanal0(p)	11.	MASSE
2.	MASSE	12.	Kanal3(n)
3.	Kanal0(n)	13.	Konfiguration 1
4.	Kanal1(p)	14.	Konfiguration 2
5.	MASSE	15.	AUX-KANAL (n)
6.	Kanal1(n)	16.	MASSE
7.	Kanal2(p)	17.	AUX-KANAL (p)
8.	MASSE	18.	Hot-Plug-Erkennung
9.	Kanal3(n)	19.	DisplayPort-Stromversorgung Masse
10.	Kanal3(p)	20.	DisplayPort-Stromversorgung

* nur für bestimmte Modelle

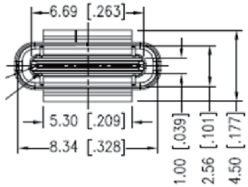
15-poliges Farbbildschirmsignalkabel



Anschlussstift	Erklärung	Anschlussstift	Erklärung
1.	Rot	9.	+5 V
2.	Grün	10.	Logikmasse
3.	Blau	11.	Monitormasse
4.	Monitormasse	12.	DDC – kontinuierliche Daten
5.	DDC-Rückleitung	13.	Signal horizontale Synchronisation
6.	Rot – Masse	14.	Signal Feldsynchronisation
7.	Grün – Masse	15.	DDC – kontinuierlicher Takt
8.	Blau – Masse		

* nur für bestimmte Modelle

24-poliges USB-C-Kabel



Pin-Nr.	Signalzuordnung	Pin-Nr.	Signalzuordnung
A1	MASSE	B12	MASSE
A2	SSTXp1	B11	SSTXp1
A3	SSTXn1	B10	SSTXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	CC1
A6	Dp1	B7	Dp1
A7	Dn1	B6	Dn1
A8	SBU1	B5	SBU1
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSTXn2	B3	SSTXn2
A11	SSTXp2	B2	SSTXp2
A12	MASSE	B1	MASSE

* nur für bestimmte Modelle

TABELLE DER STANDARDBILDWIEDERHOLFREQUENZEN

	Modus	Auflösung	Hinweis
1	VGA	640 × 480	60 Hz
2		640 × 480	72 Hz
3		640 × 480	75 Hz
4	MAC	640 × 480	66,66 Hz
5	VESA	720 × 400	70 Hz
6	SVGA	800 × 600	56 Hz
7		800 × 600	60 Hz
8		800 × 600	72 Hz
9		800 × 600	75 Hz
10	MAC	832 × 624	74,55 Hz
11	XGA	1024 × 768	60 Hz
12		1024 × 768	70 Hz
13		1024 × 768	75 Hz
14	MAC	1152 × 870	75 Hz
15	VESA	1152 × 864	75 Hz
16		1280 × 960	60 Hz
17	SXGA	1280 × 1024	60 Hz
18		1280 × 1024	75 Hz
19	VESA	1280 × 720	60 Hz
20	WXGA	1280 × 800	60 Hz
21	WXGA+	1440 × 900	60 Hz
22	WSXGA+	1680 × 1050	60 Hz
23	UXGA	1920 × 1080	60 Hz
24		1920 × 1080	75 Hz
25		1920 × 1080	100 Hz Nur für HDMI/DisplayPort
26		1920 × 1080	120 Hz Nur für HDMI/DisplayPort

Hinweis: Wenn der Monitor DisplayPort unterstützt, dann unterstützt er die Technologien G-Sync compatible, FreeSync, FreeSync Premium, FreeSync Premium Pro und Adaptive-Sync (DisplayPort). Diese Technologie ermöglicht FreeSync-, FreeSync Premium-, FreeSync Premium Pro- und Adaptive-Sync-(DP)-unterstützende Grafikquellen die dynamische Einstellung der Bildschirmwiederholfrequenz basierend auf den typischen Bildwechselfrequenzen der Inhalte, um Bildruckeln vorzubeugen und die Anzeige mit niedriger Latenz zu verbessern.

ANSCHLIESSEN DES MONITORS

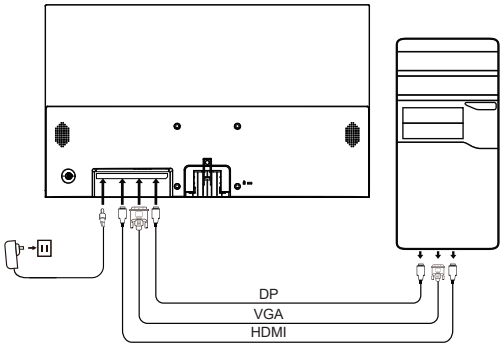
Bitte befolgen Sie für den Anschluss des Monitors an Ihr Host-System die nachstehenden Schritte in angegebener Reihenfolge:

Schritte

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. 2-1 Schließen Sie das Videokabel an.
   a. Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet ist.
   b. Schließen Sie das VGA-Kabel am Computer an. (optional)

   2-2 Schließen Sie das HDMI-Kabel an (nur Modelle mit HDMI-Eingang) (optional)
   a. Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet ist.
   b. Schließen Sie das HDMI-Kabel am Computer an.

   2-3 Schließen Sie das DisplayPort-Kabel an (nur Modelle mit DisplayPort-Eingang) (optional)
   a. Vergewissern Sie sich, dass sowohl der Monitor als auch der Computer ausgeschaltet ist.
   b. Schließen Sie das DisplayPort-Kabel am Computer an.
3. Schließen Sie das Audiokabel an (nur Modelle mit Audioeingang) (optional)
4. Schließen Sie das USB-C-Kabel an (nur Modelle mit USB-C-Eingangsport) (optional)
5. Schließen Sie das Netzkabel des Monitors am Stromversorgungseingang auf der Rückseite des Monitors an.
6. Stecken Sie den Netzstecker von Computer und Monitor in eine sich in der Nähe befindliche Netzsteckdose.
7. Wählen Sie für „Abschalt-USB- Ladefunktion“ „EIN“ oder „AUS“ aus, um die USB-Ladefunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren. (optional)



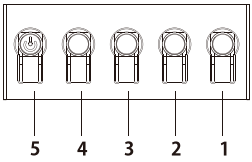
–		Hinweis: Die Lage und Bezeichnungen der Anschlussbuchsen des Monitors können je nach Monitormodell hiervon abweichen. Bei einigen Monitormodellen können manche Buchsen nicht vorhanden sein.
HDMI (optional)	🎧 (optional)	
VGA IN (optional)	USB (optional)	
AUDIO IN (optional)	DP (optional)	
AUDIO OUT (optional)	USB Type C (optional)	

BEDIENELEMENTE

Grundbedienelemente

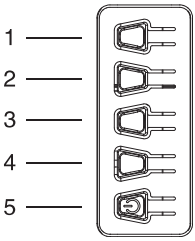
Hinweis: Die Lage und Bezeichnung der Funktionstasten und der Ein/Aus-Taste des Monitors können je nach Monitormodell hiervon abweichen. Des Weiteren können je nach Monitormodell einige Tasten nicht vorhanden sein.

Ausführung 1



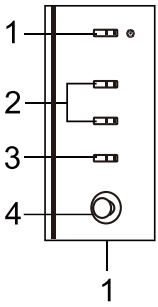
Nr.	Beschreibung
1	Wechseln zum Einstellungsmenü.
2	Wechseln zum Menü für die Eingangssignalquelle.
3/4	Schnellwahltaste 1, 2. Für die Aktivierung der benutzerdefinierten Schnellzugriffsfunktion drücken.
5	Im ausgeschalteten Zustand wird das Gerät durch Drücken der Ein/Aus-Taste eingeschaltet; im eingeschalteten Zustand wird durch Drücken dieser Taste das Modusauswahlmenü angezeigt; durch das Gedrückt halten dieser Taste für 3 Sekunden wird das Gerät ausgeschaltet.

Ausführung 2



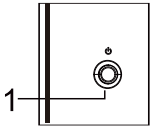
Nr.	Beschreibung
1	Wechsel zum Modusauswahlmenü.
2	Wechseln zur Helligkeitseinstellung.
3	Wechseln zum Menü für die Eingangssignalquelle.
4	Wechseln zum Einstellungsmenü.
5	Ein-/Ausschalten.

Ausführung 3-1



Nr.	Bedienelement	Beschreibung
1	Ein-/Aus-Taste/ Betriebszustandsanzeige	Ein-/Ausschalten des Monitors. Leuchtet die LED Blau, dann ist der Monitor eingeschaltet. Leuchtet die LED Orange, dann befindet sich der Monitor im Standby-/ Energiesparmodus.
2	Schnellwahltaste 1/2	Für die Aktivierung der benutzerdefinierten Schnellzugriffsfunktion drücken.
3	Signaleingang-Taste	Zum Wechseln der Signaleingangsquelle drücken.
4	Navi-/OK-Taste	Drücken Sie diese Taste, um das OSD-Menü zu aktivieren. Drücken Sie die Taste erneut, um zur nächsten Funktion im Menü zu gehen und schalten Sie dann die Tasten in alle vier Richtungen um. Durch erneutes Drücken wechseln Sie in das Untermenü Ihrer Auswahl.

Ausführung 3-2



Nr.	Bedienelement	Beschreibung
1	Menü-/ Navigationstaste/ OK-Taste	Einschalten/Zum Ausschalten lang gedrückt halten. Rufen Sie das Hauptmenü auf. Schalten Sie die Tasten in alle vier Richtungen um. Menüoptionen auswählen/ einstellen.

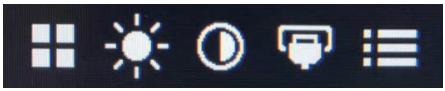
Benutzen des Schnellzugriffmenüs

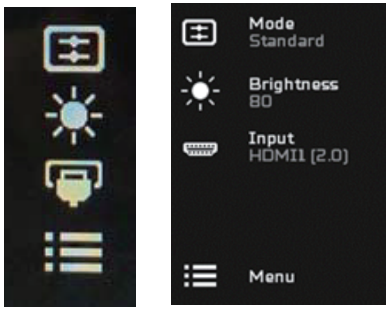
Hinweis: Der folgende Inhalt dient lediglich als allgemeine Referenz. Die aktuellen Produkteigenschaften können hiervon abweichen.

Mit Hilfe des OSD (Bildschirmmenüs) können Sie die Einstellungen Ihres LCD-Monitors vornehmen. Drücken Sie die MENU-Taste, um das OSD zu öffnen. Mit Hilfe des OSD können Sie die Bildqualität, die OSD-Position und allgemeine Einstellungen einstellen. Bitte schlagen Sie für die Experteneinstellungen auf den folgenden Seiten nach:

Sowohl die Tastenbelegung als auch die tatsächlichen Menüoptionen sind je nach Monitormodell unterschiedlich. Einige Funktionen können ausgegraut sein, wenn das Modell diese Funktion nicht unterstützt.

Hauptseite





Ein/Ausschalten eines Modus

Hinweis: Bitte wählen Sie entsprechend der Tastenausführung Ihres Geräts die entsprechende Bedienung der Funktionstasten aus.

Die Funktionstasten der Ausführung 1

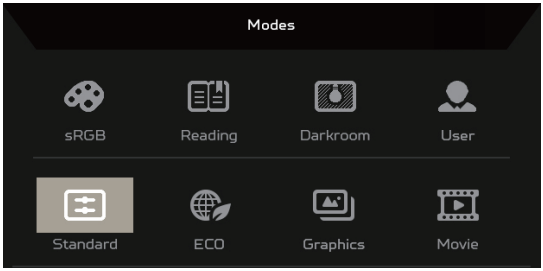
Drücken Sie auf einer beliebigen Funktionsseite die Taste 5, um die Modussteuerung Modes (Modi) einzublenden. Wählen Sie anschließend aus, welches benutzerdefinierte Profil Sie benutzen möchten (schlagen Sie für weitere Information unter dem Abschnitt OSD nach).

Die Funktionstasten der Ausführung 2

Drücken Sie auf einer beliebigen Funktionsseite die Taste 1, um die Modussteuerung Modes (Modi) einzublenden. Wählen Sie anschließend aus, welches benutzerdefinierte Profil Sie benutzen möchten (schlagen Sie für weitere Information unter dem Abschnitt OSD nach).

Die Funktionstasten der Ausführung 3-1

Tippen Sie auf einer beliebigen Funktionsseite auf ⊞, um die Modussteuerung Modes (Modi) einzublenden. Wählen Sie anschließend aus, welches benutzerdefinierte Profil Sie benutzen möchten (schlagen Sie für weitere Information unter dem Abschnitt Die Funktionsseite nach).



Die Funktionenseite

Die Funktionstasten der Ausführung 1

Drücken Sie die Taste 1 zweimal, um die Menüfunktion auszuwählen und nehmen Sie anschließend die Einstellungen mit Hilfe der Tasten 1, 2, 3 und 4 entsprechend Ihren Anforderungen vor. Wenn Sie alles eingestellt haben, dann kehren Sie mit Hilfe der Taste 4 zum vorherigen Menü zurück oder verlassen Sie mit Hilfe dieser Taste das Menü.

Die Funktionstasten der Ausführung 2

Drücken Sie die Taste 4 zweimal, um die Menüfunktion auszuwählen und nehmen Sie anschließend die Einstellungen mit Hilfe der Tasten 1, 2, 3 und 4 entsprechend Ihren Anforderungen vor. Wenn Sie alles eingestellt haben, dann kehren Sie mit Hilfe der Taste 4 zum vorherigen Menü zurück oder verlassen Sie mit Hilfe dieser Taste das Menü.

Die Funktionstasten der Ausführung 3-1

Öffnen Sie die Funktionsseite, um eine Menüfunktion auszuwählen und stellen Sie dann die gewünschten Einstellungen mit Hilfe der Navigationstaste/OK-Taste ein. Wenn Sie Ihre Einstellung beendet haben, dann tippen Sie zur Bestätigung Ihrer Eingabe auf ✕. Sie können auf der Funktionsseite auch auf ⊞ tippen, um den gewünschten Modus auszuwählen.

Die Funktionstasten der Ausführung 3-2

Öffnen Sie die Funktionsseite, um die Menüfunktion auszuwählen und stellen Sie dann die gewünschten Einstellungen mit Hilfe der Menü-/Navigationstaste/OK-Taste ein. Wenn Sie Ihre Einstellung beendet haben, dann drücken Sie die Menü-/Navigationstaste/OK-Taste, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren oder das Menü zu verlassen.

Vornehmen der Einstellungen

Benutzen Sie die entsprechenden Tasten, um das OSD einzublenden und zu den gewünschten Einstellungen zu navigieren.

Die Funktionstasten der Ausführung 1

1. Drücken Sie die Taste 1 zweimal, um das OSD einzublenden.
2. Wählen Sie im OSD mit Hilfe der Taste 1 oder 2 die gewünschte Einstellung aus.
3. Drücken Sie anschließend die Taste 3, um zu der Einstellungsoption zu navigieren, die Sie einstellen möchten.

Die Funktionstasten der Ausführung 2

1. Drücken Sie die Taste 4 zweimal, um das OSD einzublenden.
2. Wählen Sie im OSD mit Hilfe der Taste 1 oder 2 die gewünschte Einstellung aus.
3. Drücken Sie anschließend die Taste 3, um zu der Einstellungsoption zu navigieren, die Sie einstellen möchten.

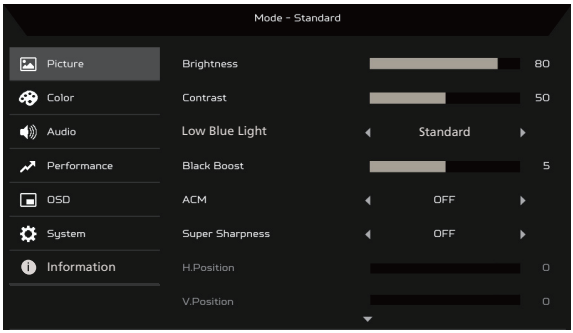
Die Funktionstasten der Ausführung 3-1

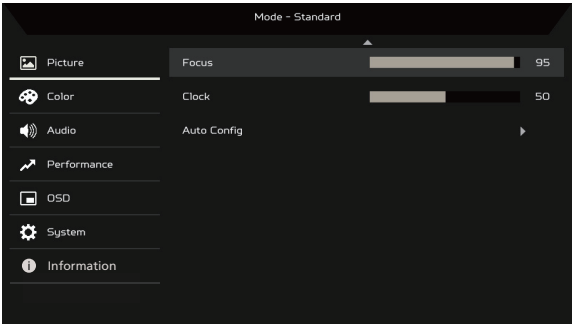
1. Drücken Sie die MENU-Taste, um das OSD zu öffnen.
2. Wählen Sie im OSD mit Hilfe der Navigationstaste/OK-Taste die gewünschte Einstellung aus.
3. Navigieren Sie anschließend mit Hilfe der Navigationstaste/OK-Taste zu der Einstellungsoption, die Sie einstellen möchten.

Die Funktionstasten der Ausführung 3-2

1. Drücken Sie die Menü-/Navigationstaste/OK-Taste, um das OSD zu öffnen.
2. Wählen Sie im OSD mit Hilfe der Menü-/Navigationstaste/OK-Taste die gewünschte Einstellung aus.
3. Navigieren Sie anschließend mit Hilfe der Menü-/Navigationstaste/OK-Taste zu der Einstellungsoption, die Sie einstellen möchten.

Bildeinstellungen





1. Brightness (Helligkeit): Hierüber stellen Sie eine Helligkeit von 0 bis 100 ein.

Hinweis: Einstellung der Balance zwischen hellen und dunklen Schatten.

2. Contrast (Kontrast): Hierüber stellen Sie den Kontrast in einem Bereich zwischen 0 und 100 ein.

Hinweis: Einstellung des Grades der Unterschiede zwischen hellen und dunklen Bereichen.

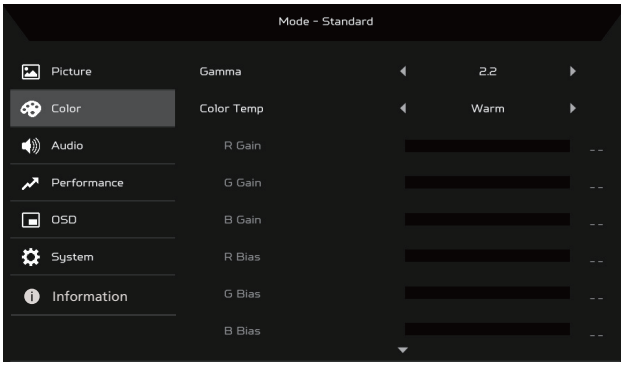
3. Low Blue Light (Blaulichtfilter): Filtert Blaulicht heraus, um Ihre Augen zu schützen, indem Sie über Stufe 1, 2, 3 oder 4 einstellen, wie viel Blaulicht durchgelassen werden soll.

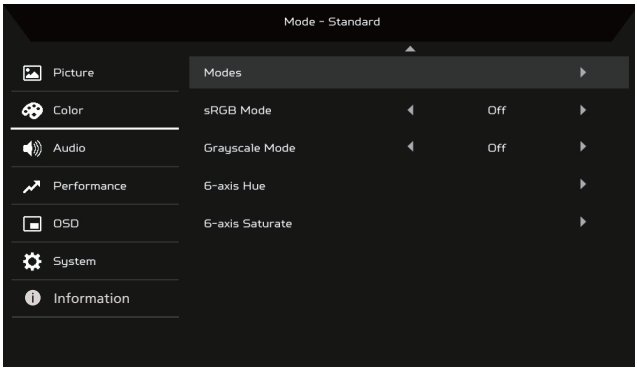
Hinweis: Je niedriger die Stufe ist, umso mehr Blaulicht wird durchgelassen. Wählen Sie deshalb für höchsten Schutz eine der höheren Stufen aus, wobei Stufe 4 am besten schützt.

4. Black Boost (Schwarzverst.): Die Schwarzanhebung verstärkt den Pegel dunkler Farben auf dem Bildschirm – Schwarz ist nicht einfach nur Schwarz. Je höher der Pegel, desto höher die Verstärkung.
5. ACM: Hierüber schalten Sie ACM ein oder aus. Die Standardeinstellung ist Off (Aus).

6. Die Superscharftechnologie kann hochaufgelöste Bilder simulieren, indem sie die Pixeldichte der originalen Bildquelle anhebt. Dadurch können die Bilder schärfer und deutlicher angezeigt werden.
7. H. Position (Horiz. Ausrichtung) (nur Monitormodelle mit analogem Eingang): Hierüber stellen Sie die horizontale Ausrichtung in einem Bereich zwischen 0 und 100 ein.
8. V. Position (Vert. Ausrichtung) (nur Monitormodelle mit analogem Eingang): Hierüber stellen Sie die vertikale Ausrichtung in einem Bereich zwischen 0 und 100 ein.
9. Focus (Fokus) (nur Monitormodelle mit analogem Eingang): Hierüber stellen Sie den Fokus in einem Bereich zwischen 0 und 100 ein.
10. Clock (Takt) (nur Monitormodelle mit analogem Eingang): Hierüber stellen Sie den Takt in einem Bereich zwischen 0 und 100 ein.

Farbeinstellungen

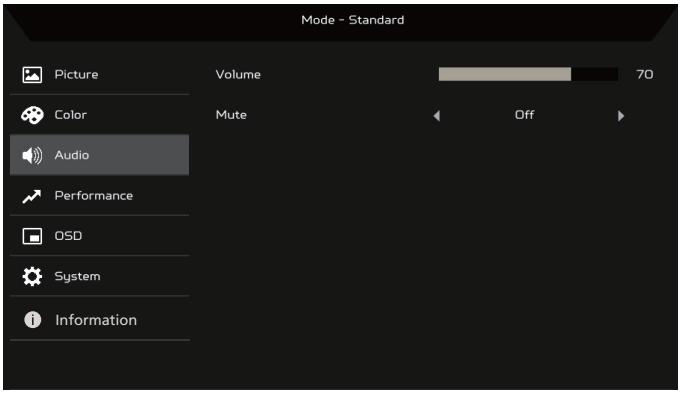




1. Im Modus Gamma können Sie die Farbtonhelligkeit einstellen. Der Standardwert ist 2,2 (Standardwert für Windows).
2. Color temperature (Farbtemperatur): Die Standardeinstellung ist Warm. Sie können aus den Einstellungen Cool (Kalt), Warm, Normal, Low Blue Light (Blaulichtfilter) und User (Anwender) auswählen.

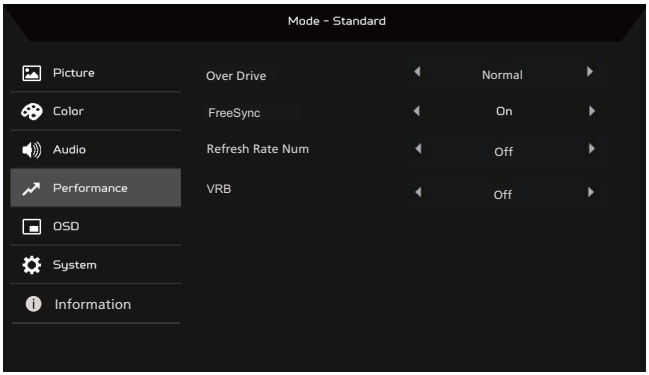
3. Modes (Modi): Wählen Sie hier Ihren bevorzugten Modus aus.
4. Über den sRGB-Modus erhalten Sie eine bessere Farbabstimmung zwischen angezeigtem Monitorbild und dem Ergebnis von Peripheriegeräten wie beispielsweise digitale Scanner (DSCs) oder Drucker.
5. Grayscale Mode (Grauskala-Modus): Hierüber schalten Sie den Grauskala-Modus ein oder aus.
6. 6-axis Hue (6-Achs.-Farbton): Änderung der Farbtöne Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Cyan.
7. 6-axis Saturate (6-Achs.-Sättig,): Änderung der Sättigung von Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Cyan.

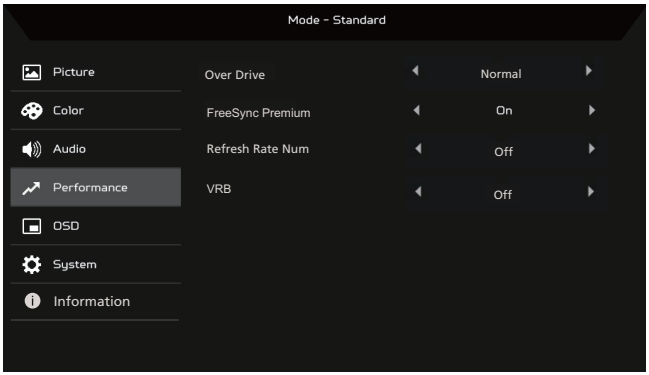
Audioeinstellungen

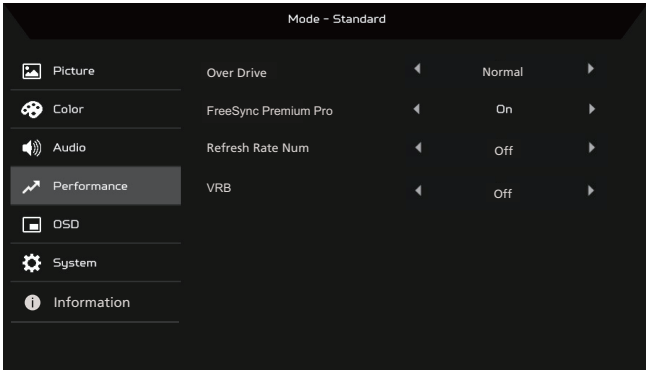


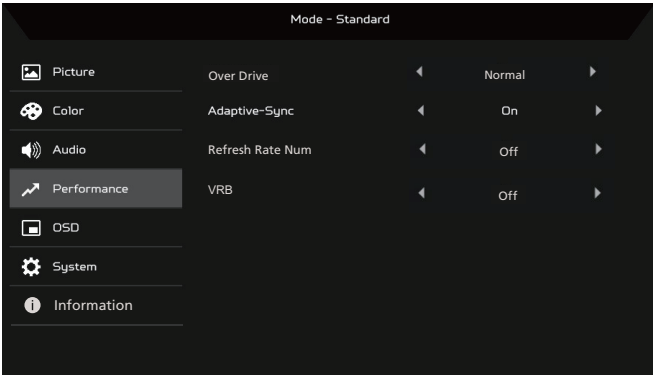
1. Volume (Lautstärke): Stellen Sie hierüber die Lautstärke ein.
2. Mute (Stummschaltung): Hierüber schalten Sie die Stummschaltung entweder On (Ein) oder Off (Aus).

Leistungseinstellung




Mode - Standard
Picture
Color
Audio
Performance
OSD
System
Information
Over Drive
Normal
FreeSync Premium
On
Refresh Rate Num
Off
VRB
Off


Mode - Standard
Picture
Color
Audio
Performance
OSD
System
Information
Over Drive
Normal
FreeSync Premium Pro
On
Refresh Rate Num
Off
VRB
Off


Mode - Standard
Picture
Color
Audio
Performance
OSD
System
Information
Over Drive
Normal
Adaptive-Sync
On
Refresh Rate Num
Off
VRB
Off

1. Over Drive (Overdrive): Hier können Sie die Overdrive-Einstellung Off (Aus), Normal oder Extreme (Extrem) auswählen.

Hinweis:

1. Wenn für die Funktion FreeSync, Freesync Premium, Freesync Premium Pro, oder Adaptive-Sync „ON“ (EIN) ausgewählt wird, dann wird für Over Drive (Overdrive) automatisch „Normal“ eingestellt.
2. Wenn für die Funktion FreeSync, Freesync Premium, Freesync Premium Pro, oder Adaptive-Sync „OFF“ (AUS) ausgewählt wird, dann kann der/die Benutzer/-in Over Drive (Overdrive) auf eine der drei nachstehenden Einstellungen setzen: (a) Extreme (Extrem) (b) Normal (c) Off (Aus).

2. FreeSync: Hierüber schalten Sie die Stummschaltung entweder On (Ein) oder Off (Aus). FreeSync steht nur für AMD-unterstützte Grafikkarten zur Verfügung.

   Freesync Premium: Hierüber schalten Sie die Stummschaltung entweder On (Ein) oder Off (Aus). Freesync Premium steht nur für AMD-unterstützte Grafikkarten zur Verfügung.

   Freesync Premium Pro: Hierüber schalten Sie die Stummschaltung entweder On (Ein) oder Off (Aus). Freesync Premium pro steht nur für AMD-unterstützte Grafikkarten zur Verfügung.

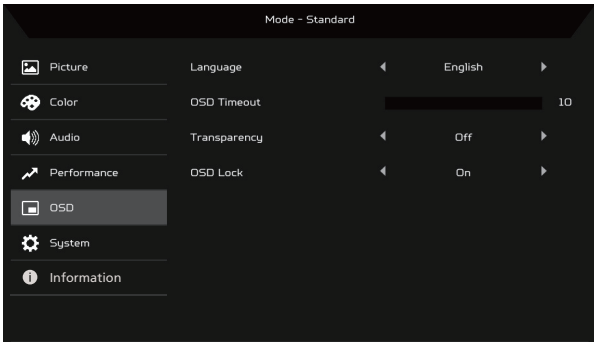
   Adaptive-Sync: Die Einstellung von Performance Adaptive-Sync (AdaptiveSync-Leistung) steht nur für AMD-unterstützte Grafikkarten zur Verfügung.

Hinweis: FreeSync, FreeSync Premium, FreeSync Premium Pro und Adaptive-Sync sind vom jeweiligen Monitormodell abhängig.

3. Refresh Rate Num (Akt.-Freq.-Nr.): Einblendung der aktuellen Bildwiederholrate des Bildschirms.
4. VRB: Wenn für die virtuelle VRB Extreme (Extrem) oder Normal ausgewählt wurde, dann bietet VRB schärfere und deutlichere bewegte Bilder bereit. Die Standardeinstellung ist Off (Aus).

- VRB unterstützt die Modi PIP/PBP (BiB/BuB) und HDR nicht. (Ausgewählte Modelle)
- Wenn für VRB Extreme (Extrem) oder Normal ausgewählt wird, dann wird Freesync, Freesync Premium, Freesync Premium Pro und Adaptive-Sync automatisch deaktiviert.
- VRB beeinflusst die Helligkeit von: Logo, Aim Point (Zielpunkt), Message (Benachrichtigungen) und dem Icon Input (Signaleingang).
- Die VRB-Funktion ist von der maximalen Bildwiederholfrequenz des Monitors abhängig. Sie ist nur verfügbar, wenn die Bildwiederholfrequenz größer oder gleich 75 Hz ist.

OSD-Einstellung

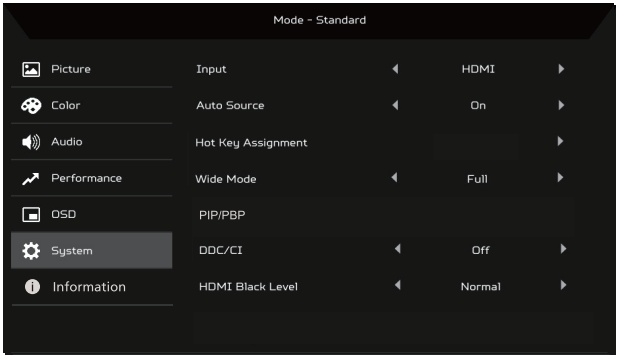


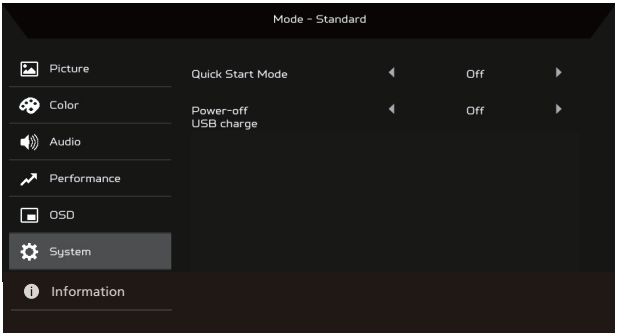
1. Language (Sprache): Hierüber stellen Sie die OSD-Menüsprache ein.
2. OSD Timeout (OSD-Dauer): Hierüber stellen Sie die Verzögerung ein, bevor das OSD-Menü ausgeblendet wird.
3. Transparency (Transparenz): Wählen Sie hierüber die Transparenz aus, wenn Sie den Spielemodus benutzen. Für die Transparenz können Sie aus 0 % (OFF (AUS)), 20 %, 40 %, 60 % und 80 % auswählen.
4. OSD Lock (OSD-Sperre): Benutzen Sie die OSD-Sperrfunktion, um die OSD-Tasten vor versehentlichem gedrückt werden zu schützen.

Hinweis:

1. Für die Ausführung mit 9 Tasten an der Seite müssen Sie die Navigationstaste in der Mitte drücken, um das OSD zu entsperren.
2. Für die Ausführung mit 1 oder 5 Tasten an der Seite oder Unterseite können Sie alle Tasten ausgenommen der Ein/Aus-Taste benutzen, um das OSD zu entsperren.

Systemeinstellungen





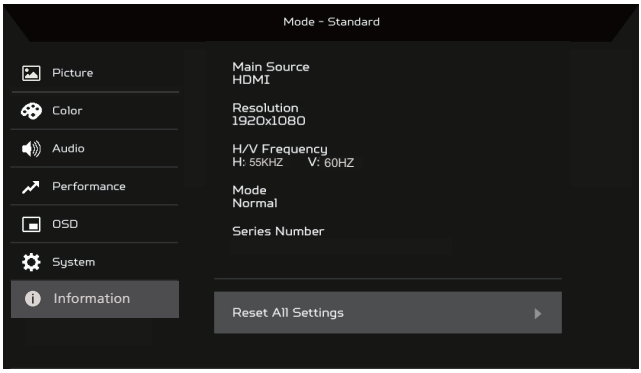
1. Input (Eingang): Wählen Sie hier aus den Eingangsquellen die verfügbare Eingangsquelle aus.
2. Auto Source (Auto-Quelle): Lassen Sie hierüber automatische nach verfügbaren Signaleingangsquellen suchen.
3. Hot Key Assignment (Schnelltastenzuweisung): Hierüber wählen Sie die Funktion der Schnellzugriffstaste 1 und 2 aus.
4. Wide Mode (Bildformate): Hier können Sie auswählen, welches Bildseitenverhältnis Sie verwenden möchten.
5. PIP/PBP (BiB/BuB) (optional): Für den Modus PIP/PBP (BiB/BuB) stehen Ihnen die Optionen Off (Aus), PIP Large (BiB groß), PIP Small (BiB klein) und PBP (BuB) zur Verfügung. Des Weiteren können Sie PIP Position (BiB-Position), PBP Size (BuB-Größe), Sub Source (Subquelle), Source Swap (Signalquelle tauschen) und Audio Source (Audioquelle) einstellen.
6. DDC/CI: Ermöglicht die Monitoreinstellung durch Software auf Ihrem PC.

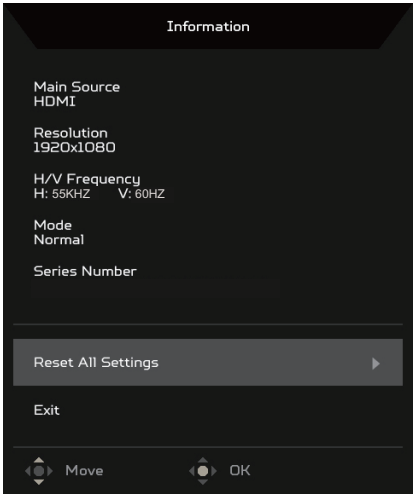
Hinweis: DDC/CI steht für Anzeigedatenkanal/Befehlsschnittstelle und ermöglicht, dass der Monitor von einer Software eingestellt werden kann.

7. HDMI Black Level (HDMI-Schwarzp.): Hier können Sie den Schwarzpegel der ausgewählten HDMI-Signalquelle einstellen. Hierfür stehen Ihnen die Optionen Normal und Low (Gering) zur Verfügung.

8. Quick Start Mode (Schnellstartmod.): Hierüber aktivieren Sie den Monitorschnellstart.
9. Abschalt-USB- Ladefunktion (optional): Hierüber schalten Sie die USB-Ladefunktion entweder On (Ein) oder Off (Aus).
   (*nur für Monitormodelle mit USB-Port)

Produktinformation





1. Hier können Sie sich die Grundinformationen Ihres Produkts anzeigen lassen.
2. Reset All Settings (Alle Einst. rücksetzen): Hierüber können Sie alle Einstellungen auf Werkseinstellung rücksetzen.

PROBLEMLÖSUNGEN

Bevor Sie Ihren LCD-Monitor zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie bitte die Problembehebungsliste, um zu sehen, ob Sie das Problem selbst diagnostizieren können.

(HDMI-/DisplayPort-Modus)

Problembeschreibung	Aktueller Zustand	Abhilfe
Kein Bild	LED LEUCHTET	• Stellen Sie mit Hilfe des OSD-Menüs die Helligkeit und den Kontrast auf ihre Maximalwerte oder setzen Sie sie auf ihre Standardeinstellungen rück.
	DIE LED LEUCHTET NICHT	• Überprüfen Sie den Netzschalter.
		• Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an den Monitor angeschlossen ist.
	Die LED blinkt	• Überprüfen Sie, ob das Videosignalkabel auf der Rückseite des Monitors ordnungsgemäß angeschlossen ist.
		• Überprüfen Sie, ob das Computersystem eingeschaltet ist.
Ungewöhnlicher Klang (nur Modelle mit Audioeingang) (optional)	Kein Ton oder die Lautstärke ist zu leise	• Überprüfen Sie, ob das Audiokabel am Host-PC angeschlossen ist.
		• Überprüfen Sie, ob die Lautstärkeeinstellung des Host-PCs heruntergedreht ist und versuchen Sie, den Lautstärkepegel zu erhöhen.

(VGA-Modus)

Problembeschreibung	Aktueller Zustand	Abhilfe
Kein Bild	LED LEUCHTET	• Stellen Sie mit Hilfe des OSD-Menüs die Helligkeit und den Kontrast auf ihre Maximalwerte oder setzen Sie sie auf ihre Standardeinstellungen rück.
	DIE LED LEUCHTET NICHT	• Überprüfen Sie den Netzschalter.
		• Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an den Monitor angeschlossen ist.
	Die LED blinkt	• Überprüfen Sie, ob das Videosignalkabel auf der Rückseite des Monitors ordnungsgemäß angeschlossen ist.
		• Überprüfen Sie, ob das Computersystem eingeschaltet ist.
Ungewöhnliches Bild	Instabiles Bild	• Überprüfen Sie, ob die Spezifikationen der Grafikkarte und des Monitors übereinstimmen, weil andernfalls eine Eingangssignalverzerrung auftreten kann.
	Anzeige fehlt, ist nicht mittig ausgerichtet oder in der Abmessung des angezeigten Inhaltes zu groß oder zu klein	• Stellen Sie bei nicht dem Standard entsprechenden Signalen mit Hilfe des OSD die AUFLÖSUNG, den TAKT, die TAKTPHASE, die HORIZONTALE AUSRICHTUNG und die VERTIKALE AUSRICHTUNG ein.
		• Wenn kein Vollbild angezeigt wird, dann stellen Sie mit Hilfe des OSD eine andere Auflösung oder eine andere vertikale Zeilenfrequenz ein.
		• Warten Sie nach dem Einstellen der Bildgröße ein paar Sekunden, bevor Sie das Signalkabel ändern, abziehen oder den Monitor ausschalten.
Ungewöhnlicher Klang (nur Modelle mit Audioeingang) (optional)	Kein Ton oder die Lautstärke ist zu leise	• Überprüfen Sie, ob das Audiokabel am Host-PC angeschlossen ist.
		• Überprüfen Sie, ob die Lautstärkeeinstellung des Host-PCs heruntergedreht ist und versuchen Sie, den Lautstärkepegel zu erhöhen.

EU Declaration of Conformity

We,

Acer Incorporated
8F, 88, Sec. 1, Xintai 5th Rd., Xizhi, New Taipei City 221

And,

Acer Italy s.r.l.
Viale delle Industrie 1/A, 20044 Arese (MI), Italy
Tel: +39-02-939-921, Fax: +39-02 9399-2913
www.acer.it

Product:	**LCD Monitor**
Trade Name:	**ACER**
Model Number:	**SA243Y**
SKU Number:	**SA243Y xxxxxx**
	("x" = 0~9, a ~ z, A ~ Z, or blank)

We, Acer Incorporated, hereby declare under our sole responsibility that the product described above is in conformity with the relevant Union harmonization legislations as below Directive and following harmonized standards and/or other relevant standards have been applied:

☒ **EMC Directive: 2014/30/EU**

☒ EN55032:2015+A1: 2020 Class B	☒ EN 55035:2017+A11: 2020
☒ EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021 Class D	☒ EN 61000-3-3:2013+A2:2021

☒ **LVD Directive: 2014/35/EU**

☒ EN 62368-1: 2014+ A11: 2017

☒ **RoHS Directive: 2011/65/EU**

☒ EN IEC 63000: 2018

☒ **ErP Directive: 2009/125/EC**

☒ (EU) 2019/ 2021 ; EN 50564:2011

Year to begin affixing CE marking: 2024.

RU Jan / Sr. Manager
Acer Incorporated (New Taipei City)

Jul. 28,2024
Date

Acer America Corporation
1730 N First St Suite 400,
San Jose, CA 95112
Tel : (408) 533-7700
Fax : (408) 533-4555

Federal Communications Commission
Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local Manufacturer /Importer is responsible for this declaration:

Product:	LCD Monitor
Model Number:	SA243Y
SKU Number:	SA243Y xxxxxx ("x" = 0~9, a ~ z, A ~ Z or Blank)
Name of Responsible Party:	Acer America Corporation
Address of Responsible Party:	1730 N First St Suite 400, San Jose, CA 95112 U. S. A.
Contact Person:	Acer Representative
Phone No.:	(408) 533-7700
Fax No.:	(408) 533-4555

English	Product Information for EU Energy Label
Bahasa Indonesian	Informasi produk untuk Label Energi UE
Deutsch	Produktinformationen für das EU Energielabel
Español	Información de producto para EU Energy Label
Français	Informations produit pour le label énergétique de l'UE
Italiano	Informazioni prodotto per la classe di efficienza energetica UE
Nederlands	Productinformatie voor EU-energielabel
Polski	Informacje o produkcie dla etykiety energetycznej UE
Português	Informação de Produto para Etiqueta Energética da UE
Svenska	Produktinformation för EU:s energimärkning
繁體中文	用於歐盟能源標示的產品資訊
简体中文	用于欧盟能源标识的产品信息
日本語	EU エネルギーラベルのための製品情報
Magyar	Termékinformációk az EU energiacímkéhez
Ελληνικά	Πληροφορίες προϊόντος για την ενεργειακή ετικέτα της ΕΕ
Slovensky	Informácie o výrobku pre energetický štítok EÚ
Dansk	Produktoplysninger for EU-energimærke
Suomi	Tuotetiedot EU-energiatarraa varten
Norsk	Produktinformasjon for EU-energietikett
Türkçe	AB Enerji Etiketi için Ürün Bilgileri
Română	Informații despre produs pentru eticheta UE privind eficiența energetică
български	Продуктова информация за енергийния етикет на Европейския съюз
Eesti	Tooteteave EL-i energiamärgisele
Lietuvių	Gaminio informacija ES energijos vartojimo efektyvumo etiketei
Latviski	Produkta informācija ES Enerģijas marķējumam
Hrvatski	Podaci o proizvodu za energetsku oznaku EU
ไทย	ข้อมูลผลิตภัณฑ์สำหรับฉลากพลังงานสหภาพยุโรป
Srpski	Informacije o proizvodu za EU energetsku oznaku
العربية	معلومات المنتج لعلامة الطاقة في الاتحاد الأوروبي
Português (Brasil)	Informações do produto para a Etiqueta de Energia da UE
Українська	Інформація про продукт для маркування енергоефективності ЄС
Čeština	Informace o produktu pro energetický štítek v EU
Русский	Информация о продукте для маркировки этикеткой энергетической эффективности ЕС
Slovenščina	Informacije o izdelku za energijsko nalepko EU